

Effiziente Absaugung mit Mehrwert

Bei der Ifolor AG in Kreuzlingen sorgt neue Technik für abfall- und staubfreie Produktion – alle vier NBS Absaug- und Entsorgungsanlagen plante und realisierte die NBS AG.



Minimale Stellfläche für die Absauganlage mit Kompaktierschnecke und Filtrationssystem.

FOTOS: NBS

Die Ifolor AG ist indessen mit vier kompletten NBS-Entsorgungssystemen in verschiedenen Bereichen ausgerüstet. Auf der Printmedia-Fachmesse Drupa in Düsseldorf im Jahr 2012 begann die erfolgreiche Zusammenarbeit. Das familiengeführte Unternehmen NBS AG, Nickel Betriebsanlagen + Systeme, mit Sitz in Luzern (Schweiz), erhielt den Zuschlag für die erste Absauganlage – und es sollte nicht die letzte gewesen sein. 2016 entschied man sich für eine zweite, baugleiche Lösung, weil bei der Ifolor AG zusätzliche Produktionsmaschinen angeschafft wurden und man dort von der Idee der kompakten, kleinen Absauganlagen begeistert war.

Ifolor wurde bereits im Jahr 1961 als Photocolor Kreuzlingen AG gegründet, ist mittlerweile ein internationaler Online-Dienstleister und gilt in der Schweiz als führender Anbieter für personalisierte Fotoprodukte aller Art, zu denen unter anderem Fotobücher, Fotokalender und Fotogrüßkarten zählen. Produziert wird am Hauptsitz am Bodensee (Schweiz) und in Kerava bei Helsinki (Finnland). Die Produktion in Kreuzlingen bedingt eine professionelle

Abfallbewirtschaftung, die aber wenig Platz benötigen darf: „Unsere Vorstellung war von Anfang an eine kleine und kompakte Inhouse-Lösung, deshalb haben wir die Hilfe von NBS in Anspruch genommen“, erklärt Tobias Lang, technischer Leiter bei Ifolor.

Trennung zwischen Papierschnitzeln und Grobstaub

Gerade mit dieser Aufgabenstellung war Jörg Nickel, Geschäftsführer NBS, bestens vertraut, denn man hat sich seit längerer Zeit auf dieses Gebiet spezialisiert: „Das Konzept beruht auf der



Jedliches Absaugsystem wurde von NBS kundenspezifisch und mit wenig Platzverlust ausgelegt.

klaren Trennung zwischen den Papierschnitzeln und dem dazu anfallenden Grobstaub.“ Der Papierabfall wird in einer Kompaktieranlage in einem Verhältnis von 1:5 verdichtet. Der Grobstaub gelangt via Unterdruck-Ventilator in eine speziell konstruierte Filteranlage, die eine minimale Stellfläche in der Produktionshalle einnimmt. Diese führt die gereinigte und saubere Luft zurück in die Produktionshalle. Die Unterdruck-Absauganlage ist energetisch durch den Einsatz von Absperrschiebern optimal ausgelegt. Der frequenzgesteuerte Ventilator ruft über eine moderne SPS-Steuerung die Absaugleistung ab, die effektiv benötigt wird. So wird eine variable und der Produktion entsprechende Absaugleistung erzeugt.

Dezentrale Absauganlagen mit wenig Platzverlust

Nebst diesen zwei Kompaktiersystemen installierte NBS in den letzten Jahren noch zwei weitere „Assugo“-Absauganlagen. Während die eine im Einsatz für die Entsorgung einer Holzbearbeitungsmaschine ist, entsorgt die andere den anfallenden Staub eines Shredders. „Unser Maschinenpark wurde in den

letzten Jahren kontinuierlich erweitert – bei einer bestehenden Produktionshalle. So haben wir uns für dezentrale Absauganlagen entschieden, da die Firma NBS diese absolut kundenspezifisch und mit sehr wenig Platzverlust für uns ausgelegt hat“, so Tobias Lang. Sämtliche Absauganlagen werden seit der Inbetriebnahme regelmäßig gewartet und sind daher in einem sehr guten Zustand. Service wird zweimal im Jahr durchgeführt, jeweils vor den saisonalen Produktions-Peaks. Alle Absauganlagen können an einem Tag gewartet werden – dies bedingt aber eine frühzeitige und sorgfältige Koordination zwischen NBS und Ifolor.

„Wir haben mit NBS einen sehr kompetenten Partner für unsere Abfallentsorgung gefunden. Von den Beratungen über die Montagen bis zu den Wartungsarbeiten lief die Zusammenarbeit ausgezeichnet und immer auf einem professionellen Niveau. Alle Absauganlagen laufen einwandfrei und wir sind sehr zufrieden“, wie Tobias Lang sagt. ✓

Informationen:
www.ifolor.ch |
www.nbsag.ch



Papierabfall wird in einer Kompaktieranlage staubfrei in einem Verhältnis von 1:5 verdichtet.

Das Fachmagazin
für alles nach dem Druck

All inclusive!



Bestellen Sie gleich ein Abonnement:

Media & Service Büro
Bernd Lochmüller

Leserservice:

Nicole Strotherm

Telefon (05 21) 400 21 0

Fax (05 21) 400 21 10

E-Mail: leserservice@bindereport.de

www.bindereport.de